

EINLADUNG



BILDUNGSWERK HANNOVER DER KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG

Die Klimapolitik-Katastrophe: Deutschland im Dunkel der Energiesparlampe

mit Prof. Dr. Joachim Weimann

Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik der Universität Magdeburg



Begrüßung:

Jörg Jäger

Leiter des Bildungswerkes Hannover

Wie sinnvoll ist unsere nationale Klimapolitik? Darum geht es bei unserem nächsten Braunschweiger Mittagsgespräch im „Mövenpick“. Aus ökonomischer Sicht kommen Zweifel auf, dessen ist sich Prof. Weimann sicher. In seinem jüngsten Buch „Die Klimapolitik-Katastrophe“ geht es ihm darum, festzustellen, wie gute Klimapolitik aussehen müsste und warum vieles, was zur Zeit in Deutschland unter dem Etikett Klimaschutz betrieben wird, ineffizient oder sogar kontraproduktiv ist. Der Vorwurf: Ideologie, knallharte Interessen und Aktionismus gehen oft vor umweltökonomischer Vernunft. Im Mittelpunkt stehen die Bekämpfung des CO²-Ausstoßes und die Bekämpfung des Klimawandels, aber auch andere ökonomische Fehlentwicklungen werden im Zusammenhang mit dem Einsatz regenerativer Energien aufgezeigt. Es bleibt beileibe nicht bei einer kritischen Bestandsaufnahme, auch Lösungsansätze sollen vorgestellt werden.

Zur Person:

Geboren am 14.02.1956 in Düsseldorf, Abitur 1976; Studium der Volkswirtschaftslehre an der Universität Bielefeld; promoviert (1987) und habilitiert (1992) an der Universität Dortmund am Lehrstuhl für Finanzwissenschaft von Prof. Dr. Wolfram Richter. 1992 Ruf an die Ruhr-Universität-Bochum, seit 1994 Inhaber des Lehrstuhls VWL III (Wirtschaftspolitik) an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Weitere Rufe an die Universitäten Graz, Bochum, Göttingen.

Dienstag | 23. November 2010 | 12.00 Uhr

Mövenpick Hotel | Welfenhof/Jöddenstr. 3. | 38100 Braunschweig

Wir bitten um Ihre Anmeldung unter E-Mail kas-hannover@kas.de, per Telefon unter 0511-4008098-0 oder per Fax an 0511-4008098-9.

B30-231110-1